

Ostseebad Boltenhagen

Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Bol- tenhagen vom 02.09.2021

Top 2 Einwohnerfragestunde

1. Seitens eines Einwohners wurden zu Beginn der Sitzung Unterlagen verteilt. Diese werden als Anlage zum Protokoll genommen.
2. Ein Einwohner hinterfragt, wie die Vorgehensweise hinsichtlich der Entfernung des Unkrautes an der Dünenpromenade ist. Herr Burtzlauff antwortet, dass der Bauhof täglich mit der Beseitigung beauftragt ist.
3. Ein weiterer Einwohner teilt mit, dass es vermehrt zu illegalen Autorennen in der Albin-Köbis-Siedlung kommt. Es wird hinterfragt, ob dies evtl. mit Geschwindigkeitsmessungen (Aufstellung von Blitzer) unterbunden werden könnte.
Dies wird an die Polizei weitergegeben.

Herr Chr. Schmiedeberg unterbreitet den Vorschlag, diese Angelegenheit im Bauausschuss zu besprechen (Aufstellung Blitzer bzw. weiterer Smileys).

In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass der aufgestellte Smiley am Bauhof defekt ist.

4. Eine Einwohnerin verliest folgende Fragen:
 - 1.) In der Bauausschusssitzung am 09.03.2021 wurde über die Schreibweise der Straße „Tarnewitzer Camp“, „Camp“ in neuer Schreibweise mit „K“, abgestimmt. 5 Ausschussmitglieder stimmten mit ja, es gab 1 Neinstimme und 1 Enthaltung.
 - a) Warum ist bis heute immer noch kein Straßenschild „Tarnewitzer Kamp“, Kamp mit K, eingebaut worden?
 - b) Gibt es an der Straße Eulenkrug - Tarnewitz für das an der Einfahrt zum „Tarnewitzer Kamp“ stehende Werbeschild einer Ferienwohnungsvermietfirma eine Aufstellgenehmigung?
 - Zu 1 a) Der Bürgermeister teilt mit, dass hierzu das Ordnungsamt befragt wird.
 - Zu 1 b) Der Bürgermeister teilt mit, dass dies seitens der Verwaltung geprüft wird.

- 2.) In der GV am 05.11.2020 wurde vom Bürgermeister endlich verkündet, dass der Antrag auf eine eigene Buslinie gestellt worden ist.
Wie lautet die Antwort der Behörde auf diesen Antrag?

Zu 2) Der Bürgermeister teilt mit, dass hierzu eine schriftliche Antwort erfolgt.

- 3.) In der KBA am 30.06.2021 stellte Frau Bräunig den Antrag, dass die Gemeindevertreter gegen die Kreuzfahrtschiffe intervenieren sollen. Diesem Antrag stimmten 8 Ausschussmitglieder zu, 1 Ausschussmitglied enthielt sich. Es wurde kein Antrag auf Ausschussüberweisung gestellt.
Warum ist das Thema „Kreuzfahrtschiffe“ entsprechend Frau Bräunigs Antrag nicht auf der Tagesordnung der heutigen Gemeindevertreterversammlung?

Zu 3) Der Bürgermeister teilt mit, dass die Hafengebiete durch den Bürgermeister diesbezüglich kontaktiert wurden und dass dieses Thema in der kommenden Sitzung des Kurbetriebsausschusses auf der Tagesordnung sein wird.

5. Ein weiterer Einwohner hinterfragt den Stand bzgl. Abwasser und Wasser entlang der Dünenpromenade. Den Strandkorbvermietern ist es z. B. derzeit nicht einmal möglich sich die Hände zu waschen.

Der Bürgermeister lässt über das Rederecht für Herrn Rappen, der Amtsverwaltung, dem Planungsbüro und dem Kurdirektor abstimmen – Einstimmig zugestimmt.

Herr Burtzlauff und Herr Rappen erläutern den Sachstand. Herr Chr. Schmieberg ergänzt, dass hier zwingend ein Förderantrag gestellt werden muss. Frau Schultz teilt mit, dass dies nicht seitens der Verwaltung erfolgen wird, da es sich hier um ein Projekt der Kurverwaltung handelt.

6. Weiterhin wird gefragt, ob das Aufstellen zusätzlicher mobiler Toiletten (entlang der Strandpromenade) geplant ist. Dies wird seitens des Bürgermeisters verneint. Der Einwohner ist jedoch der Ansicht, dass der Abstand zwischen den Toiletten an der Seebrücke und dem Restaurant Muschel zu weit ist. Hier sollte eine zusätzliche Toilette errichtet werden.

Herr Michael Steigmann merkt an, dass evtl. ein zusätzliches Hinweisschild an der Strandpromenade errichtet werden könnte, mit dem die Entfernung bis zum nächsten WC gekennzeichnet wird.